

Seniorenlogen Kasendorf

PRESSEINFORMATION

Die Marktgemeinde Kasendorf bekommt eine Senioren-Wohngemeinschaft

Bald ist es soweit: In Kasendorf im Landkreis Kulmbach soll bis Ende 2020 eine komfortable Wohngemeinschaft für Senioren entstehen. Mit dieser neuen Wohnform wird in der Gemeinde eine Lücke im Bereich der Versorgung von älteren Menschen, die der Hilfe bedürfen, geschlossen.

Kasendorf, 24. Juli 2019 – Die Investoren Sascha Seuß und Markus Weigel aus Kulmbach waren aufgrund von persönlicher Betroffenheit auf der Suche nach einer alternativen Wohnform für pflegebedürftige Menschen, außerhalb einer stationären Pflegeeinrichtung. Da sie im Landkreis nicht fündig wurden, haben die beiden sich entschlossen, eine Senioren-Wohngemeinschaft zu gründen, in der das eigenständige und selbstbestimmte Leben der Bewohner im Vordergrund steht. Ziel ist der längere Verbleib in der vertrauten Region sowie das Bedürfnis des geselligen Zusammenlebens mit anderen Menschen und die Sicherheit, bei Bedarf Pflege- und Betreuungsleistungen hinzuwählen zu können. „Wir möchten einen Rahmen bieten mit verlässlichen Bedingungen und definierten Leistungen. Die Bewohner treffen die Entscheidung, wann sie unsere Dienste in Anspruch nehmen wollen“, so Sascha Seuß.

Insbesondere Wohngemeinschaften bieten dabei soziale Einbindung und gemeinsame Aktivitäten des alltäglichen Lebens, ohne dabei privates Wohnen aufgeben zu müssen. Markus Weigel, Mitinitiator der Kasendorfer Senioren-Wohngemeinschaft, erklärt: „Alle die einziehen, sollten ein klares positives Interesse daran haben, ein gemeinsames Miteinander zu gestalten. Unsere innovative Wohnform bietet in dem Zusammenhang ein Höchstmaß an eigenem Gestaltungsspielraum und ermöglicht die Entwicklung eines Treffpunkts zwischen Bewohnern, den Angehörigen und der Bevölkerung.“

Nach den Plänen der beiden Investoren Seuß und Weigel wird die Wohngemeinschaft weitestgehend eigenständig funktionieren. Insgesamt stehen nach der Fertigstellung des Projektes 11 Appartements/Zimmer mit je einem barrierefreien Bad, eine offene Wohnküche sowie ein gemeinsames Wohnzimmer, welches den Mittelpunkt des Hauses bildet, der Gemeinschaft zur Verfügung.

Neben diesen Rahmenbedingungen können die Bewohner nach erfolgter Grund- und Behandlungspflege durch einen ambulanten Pflegedienst, auf ein Betreuerteam zur Tagesgestaltung zugreifen, dass den Alltag der Bewohner strukturiert. „Es werden Präsenzkkräfte ohne Unterbrechung vor Ort sein, dabei ist es unser Ziel, einen möglichst normalen Alltag zu schaffen. In letzter Instanz entscheiden dies aber die Bewohner selbst bzw. ein sogenanntes Angehörigen-Gremium“, so Markus Weigel. „Wie in einem guten Nachbarschaftsverhältnis, so lassen sich auch in solch einer Gemeinschaft die Dinge gemeinsam besser und leichter erledigen“, fügt Sascha Seuß hinzu.

Besonders transparent soll nach den Worten der beiden Initiatoren die Zusammenarbeit mit den Angehörigen gestaltet werden. Diese sollen möglichst stark in die Abläufe der Wohngemeinschaft einbezogen werden und die Möglichkeit geschaffen werden, mit zu gestalten und zu entscheiden, wenn es der Bewohner selbst nicht mehr kann.

Startschuss für den Umbau des ehemaligen Edeka-Supermarktes in Kasendorf ist noch für dieses Jahr geplant. Ihren regulären Betrieb wird soll die Senioren-Wohngemeinschaft voraussichtlich im Herbst 2020 aufnehmen.

Pressekontakt

Seniorenlogen Kasendorf i. G.

Private Trägerschaft: Sascha Seuß | Markus Weigel

c/o PflegeNest Franken GmbH | Hauptstraße 28 | 95369 Untersteinach

Telefon: +49 (0)9225 - 958 76 82 | Fax: +49 (0)9225 - 958 76 84

Internet: www.seniorenlogen.de | eMail: info@pflegenestfranken.de